

#### 14. Das zweite deutsche Kaiserreich 1870/71-1918 und Imperialismus

##### Otto von Bismarck

Der preußische Ministerpräsident Otto von Bismarck wird zur dominierenden Persönlichkeit der deutschen Politik, indem er die Einigung Deutschlands vorantreibt.

**1871**

Gründung des Deutschen Kaiserreiches als konstitutionelle Monarchie

##### Sozialistengesetze und Kulturkampf

Gescheiterter Versuch Bismarcks gegen die Sozialdemokraten und Katholiken im Reich vorzugehen

##### Reichstag

Durch die Verfassung 1871 eingerichtetes Organ zur parlamentarischen Vertretung des Volkes durch gewählte Abgeordnete; allerdings sind die verfassungsmäßigen Rechte des Reichstages verhältnismäßig gering.

##### Imperialismus

Streben nach Herrschaft über die Bevölkerung eines fremden Landes; dadurch entsteht eine wachsende Rivalität zwischen den Großmächten im Streben nach Kolonialbesitz.

#### 15. Erster Weltkrieg 1914-18

##### Attentat von Sarajewo

Das Attentat auf den österreichischen Thronfolger Franz Ferdinand löst 1914 den Ersten Weltkrieg aus.

**1914-1918**

Erster Weltkrieg

##### Epochenjahr 1917

- Kriegseintritt der USA  
- Oktoberrevolution in Russland durch Lenin: Ende der Zarenherrschaft

##### Novemberrevolution

9.11.1918

Die Novemberrevolution beendet in Deutschland das Kaiserreich, an seine Stelle tritt die Republik.

##### Weimarer Verfassung

1919

Erste demokratische Verfassung in Deutschland, die eine starke Stellung des Reichspräsidenten vorsieht („Ersatzkaiser“)

##### Versailler Vertrag

1919

Abschluss des Friedensvertrages mit harten Bestimmungen für Deutschland (Gebietsverluste, Reparationen). Die Härte des Vertrags erschwert die Akzeptanz der neuen Republik in Deutschland sehr.

##### Völkerbund

1920 gegründete internationale Organisation zur Wahrung des Friedens und zur Zusammenarbeit aller Völker; Nachfolgeorganisation wird 1945 die UNO (Vereinte Nationen).

#### 16. Die Weimarer Republik 1919-1933

##### Krisenjahr 1923

- Ruhrkampf: passiver Widerstand gegen die französische Besetzung des Ruhrgebietes

- Hyperinflation: durch die Vermehrung der im Umlauf befindlichen Geldmenge verliert die Reichsmark rasant an Wert.

- Hitlerputsch: gescheiterter Putschversuch Hitlers in München

- Kommunistische Aufstände in Sachsen und Thüringen: Niederschlagung durch die Reichswehr

##### Weltwirtschaftskrise 1929

Die vom New Yorker Börsenkrach ausgelöste Weltwirtschaftskrise lässt in Deutschland die Arbeitslosigkeit sprunghaft ansteigen.

##### Niedergang der Republik

Ein fehlender Wille zur Zusammenarbeit zwischen demokratischen Parteien und Regierung macht eine demokratische Regierungsarbeit unmöglich, Gesetze können nur noch mit Hilfe der Notverordnungen erlassen werden.

##### Notverordnung

Art. 48 der Weimarer Verfassung

Der Reichspräsident konnte auf diesem Wege Gesetze am Parlament vorbei erlassen.

##### Totalitärer Staat

Merkmale eines totalitären Staates: Alle öffentlichen und persönlichen Lebensbereiche werden von einem Diktator bzw. einer geschlossenen Machtgruppe (Partei) reguliert und beaufsichtigt.

Der Niedergang der Weimarer Republik wird dazu führen, dass Deutschland sich nach 1933 in einen totalitären Staat unter den Nationalsozialisten entwickelt. Ein weiteres Beispiel wäre die Sowjetunion unter Stalin.

### 17. Nationalsozialismus (1933-45) und Zweiter Weltkrieg (1939-45)

#### Nationalsozialismus

Ideologie der Nationalsozialisten, deren wichtigste Bestandteile waren:

- „Antisemitismus“: Ablehnung, bzw. Bekämpfung der Juden
- „Antibolschewismus“: Ablehnung des Sozialismus in Russland
- „Rassismus“: Einteilung der Menschheit in höherwertige und minderwertige Rassen
- „Führerprinzip“: Bedingungsloser Gehorsam

#### „Machtergreifung“

30.01.1933

Mit der Ernennung Hitlers zum Reichskanzler erlangen die Nationalsozialisten die Macht in Deutschland.

#### „Ermächtigungsgesetz“

Der Reichstag überträgt Adolf Hitler gesetzgeberische Gewalt und entmachtet sich damit selbst.

#### „Gleichschaltung“

Der Begriff bezeichnet die nationalsozialistische Durchdringung aller Bereiche des öffentlichen und staatlichen Lebens.

#### „Nürnberger Gesetze“

Antisemitische Gesetze, die die Grundlage für die Entrechtung der Juden in Deutschland darstellten.

#### „Reichspogromnacht“

09.11.1938

Die Reichspogromnacht war eine von den Nationalsozialisten geplante und gelenkte Zerstörung jüdischer Einrichtungen in Deutschland. („Reichskristallnacht“)

#### Münchener Abkommen

Die britische Beschwichtigungspolitik erreicht damit ihren Höhepunkt und ermöglicht den Einmarsch deutscher Truppen in das Sudetenland.

#### 01.09.1939 Beginn des 2. Weltkriegs

#### Holocaust / Shoa

Nach Beginn des Krieges richten die Nationalsozialisten Konzentrations- und Vernichtungslager ein, in denen die systematische Vernichtung der europäischen Juden und weiterer missliebiger Gruppen betrieben wird.

#### Widerstand im „Dritten Reich“

Aus unterschiedlichen Motiven heraus leisteten Einzelpersonen und Gruppen Widerstand gegen das NS-Regime.

Bekannte Beispiele:

- 20.07.1944 Stauffenberg-Attentat auf Hitler
- „Weißerose“: Studentengruppe in München verbreitet regimfeindliche Flugblätter.

#### 08/09.05.1945 Bedingungslose Kapitulation Deutschlands

#### Hiroshima und Nagasaki

August 1945

Die USA zünden Atombomben über den japanischen Städten Hiroshima und Nagasaki. Damit endet der Zweite Weltkrieg.

#### UNO

Um zukünftige Konflikte auf friedliche Weise beilegen zu können, wird die UNO als Nachfolgerin des Völkerbundes gegründet.

### 18. Deutschland von 1945-49

#### Potsdamer Konferenz

Juli/August 1945

Auf der Konferenz der Siegermächte in Potsdam wird die Aufteilung Deutschlands in vier Besatzungszonen (USA, GB, F, UdSSR) beschlossen.

#### Flucht und Vertreibung

Am Ende des Krieges und in den Jahren danach fliehen viele Deutsche und Deutschstämmige aus Polen, Tschechien und anderen osteuropäischen Staaten oder werden von dort vertrieben.

#### Entnazifizierung

Die Alliierten versuchen durch Bestrafung und Umerziehung das nationalsozialistische Gedankengut zu beseitigen.

#### 1946 Verfassung des Freistaates Bayern

#### Währungsreform in den Westzonen

1948

Einführung der D-Mark in den Westzonen

Die Währungsreform war die Grundlage des späteren Wirtschaftswunders.

#### 1949 Gründung der BRD und der DDR

Die folgenden Jahrzehnte waren geprägt von der sogenannten „Deutschen Frage“ (= ungelöste nationale Frage, die durch die deutsche Teilung entstand).

#### 23.05.1949 Grundgesetz für die BRD